

Pressemitteilung

**Marcus Richter kümmert sich nach Wirbelsturm-
Katastrophe um die Trinkwasseraufbereitung in Honduras**

**Rotkreuzler aus Westfalen-Lippe startet in
Hilfseinsatz für vom Hurrikan „Eta“
betroffene Bevölkerung**

Münster, den 16.11.2020
38/2020

Morgen, Dienstag, 17. November, wird Marcus Richter im Auftrag des Roten Kreuzes von seinem Wohnort Witten zu seinem Hilfseinsatz in Honduras aufbrechen. Honduras gehört zu den Ländern in Mittelamerika, in denen der Hurrikan „Eta“ verheerend gewütet hat. Marcus Richter, Mitarbeiter des DRK-Blutspendedienstes West im Zentrum für Transfusionsmedizin Hagen und ehrenamtlich aktiv in der DRK-Einsatzstaffel Westfalen, wird als Teil eines siebenköpfigen Teams von Rotkreuzlern aus Österreich, Schweden und Deutschland in der Region um die Stadt San Pedro Sulas Trinkwasser aufbereiten.

Bei einer Videokonferenz am Montag, 16. November, verabschiedeten sich aus dem DRK-Landesverband Westfalen-Lippe unter anderem Vizepräsident Heinz-Wilhelm Upphoff, Landesrotkreuzleiterin Tanja Knopp, der Leiter der DRK-Einsatzstaffel Westfalen Christian Kleinberns und der Vorstandsvorsitzende Dr. Hasan Sürgit von dem langjährigen DRK-Auslandshelfer. Sein erster internationaler Einsatz im Auftrag des DRK führte den heute 43-Jährigen 2006 nach Pakistan.

Die Katastrophe traf Mittelamerika in einer aufgrund der Corona-Pandemie ohnehin prekären Lage; für Richter, der unter anderem im Oktober 2014 in einem Ebola-Behandlungszentrum in Sierra Leone eingesetzt war, ist dies kein Hindernis. „Ich habe mich mal entschieden, beim DRK mitzumachen, und solche Einsätze, für die mich das Rote Kreuz qualifiziert hat, gehören für mich selbstverständlich dazu.“

„Alles Gute und pass auf Dich auf!“, riefen Vizepräsident Heinz-Wilhelm Upphoff und Landesrotkreuzleiterin Tanja Knopp, stellvertretend für die gesamte Landesrotkreuzleitung, Marcus Richter zu. Einen ausdrücklichen Dank richtete Heinz-Wilhelm Upphoff an den

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Kommunikation

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

DRK-Blutspendedienst West, der Richter für die Dauer seines Auslandseinsatzes freistellt.

Seite 2

Für seinen Einsatz sind momentan fünf Wochen veranschlagt. „Ich hoffe zu Weihnachten wieder zu Hause zu sein“, so Marcus Richter.

Die Kolleg*innen der Presse, die an einem Interview mit Marcus Richter interessiert sind, wenden sich bitte an: Claudia Zebandt: 0172 / 5351066.